Schweizerischer Geometerverein : Protokoll der XVI. Hauptversammlung vom 15. Juni 1929

Autor(en): **Mermoud, J. / Bertschmann, S.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **27 (1929)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

verschlimmerte sich sein Gesundheitszustand, ein Magenleiden stellte sich ein, welches nach einer Operation eine längere Arbeitsunterbrechung zur Folge hatte. Im Winter 1928/29 arbeitete er wieder im Bureau und war anscheinend bei guter Gesundheit. Auf Ostern 1929 verabschiedete er sich, um seinen ordentlichen Erholungsurlaub anzutreten, von welchem er leider nicht mehr zurückkehren sollte. Sein früheres Leiden stellte sich wieder ein und am Dienstag den 18. Juni erlöste ihn der Tod von seinen großen Schmerzen. An seinem Sarge trauern die Witwe und drei Töchter; der einzige Sohn ist in Südamerika. An der Abdankung in der Kirche Unterstraß verschönte der Männerchor Unterstraß, welchem der Verstorbene als eifriges Mitglied während Jahrzehnten angehört hatte, die Feier durch zwei ergreifende Liedervorträge.

Als seinerzeitiger Mitgründer des Vereins schweiz. Konkordatsgeometer nahm Emil Lattmann stets regen Anteil am Wohlergehen des Vereins; er war von 1902—1903 sein erster Kassier und Vizepräsident und von 1914—1922 Bibliothekar. Alle Mitglieder, welche ihn kannten, schätzten seinen vorzüglichen Charakter, seinen geraden Sinn und sind durch seinen unerwarteten Tod tief erschüttert. Wir werden ihm ein gutes Andenken bewahren. *F. B.*

Schweizerischer Geometerverein.

Protokoll

der XXV. Hauptversammlung vom 15. Juni 1929 in Zug, Kantonsratssaal.

Vorsitz: Zentralpräsident J. Mermoud; Protokoll: Sekretär Bertschmann; eingeschriebene Teilnehmer 90.

1. Der Zentralpräsident eröffnet um 15 Uhr 40 die Verhandlungen mit einer kurzen Ansprache, begrüßt die Teilnehmer, insbesondere Herrn Stadtrat Dr. Kamer als Vertreter der Stadt Zug und Herrn Vermessungsinspektor Baltensperger, und verdankt der Sektion Waldstätte-Zug die Organisation der Veranstaltungen. Sodann gedenkt er der im vergangenen Jahre vom Tode abberufenen Kollegen Ehrenmitglied Thalmann und Schmid; sie werden in üblicher Weise geehrt.

Die Traktandenliste bleibt unverändert. Als Stimmenzähler werden gewählt: Schärer und Steinegger; als Uebersetzer amtet Albrecht.

2. Das *Protokoll* der XXIV. Hauptversammlung vom 12. Mai 1928 in Solothurn, veröffentlicht in der Julinummer 1928 der Zeitschrift, wird genehmigt und verdankt.

3. *Jahresbericht und Jahresrechnung 1928*, sowie das *Budget 1929*, veröffentlicht in der Aprilnummer 1929 der Zeitschrift, werden stillschweigend genehmigt. Der *Jahresbeitrag* wird auf Fr. 18. — festgesetzt und ein Extrabeitrag von Fr. 2. — pro Mitglied zur Aeufnung eines Fonds für die Organisation des Kongresses des Internationalen Geometerbundes im Jahre 1930 beschlossen.

4. Als Ort der *Hauptversammlung 1930* wird Neuenburg bestimmt.

5. *Wahlen.* Der Zentralpräsident referiert über die bezüglichen Vorschläge der Delegiertenversammlung, veröffentlicht in der Juninummer 1929 der Zeitschrift. Panchaud teilt mit, daß er wegen Landesabwesenheit verhindert gewesen sei, seinen Rücktritt aus dem Zentralvorstand bekannt zu geben und holt dies nach. Er wünscht dem Vereine fernerhin

ein gutes Gedeihen. Dändliker fordert namens der Sektion Waldstätte-Zug eine Vertretung im Zentralvorstand und schlägt Aregger vor. Die geheime Abstimmung ergibt folgendes Resultat: Zahl der ausgeteilten und der abgegebenen Stimmzettel 89, absolutes Mehr 45. Stimmen erhalten:

Bertschmann	85	gewählt
Früh	83	»
Maderni	83	»
Nicod	60	»
Delacoste	57	»
Rahm	55	»
Kübler	54	»
Aregger	46	» aber überzählig.

Es haben ferner Stimmen erhalten: Hablützel 5, Panchaud 4.

Als Präsident wird Bertschmann mit 70 Stimmen gewählt; weitere Stimmen entfallen auf Früh 12 und Maderni 1. Als Rechnungsrevisor wird L. Biasca bestätigt und neu gewählt E. Vogel (Lyß).

Vizepräsident Früh verdankt dem scheidenden Präsidenten sein verdienstvolles Wirken für den Schweizerischen Geometerverein und beantragt, Herrn Mermoud durch Verleihung der Ehrenmitgliedschaft zu ehren. Durch einmütiges Erheben von den Sitzen bekundet die Versammlung ihr Einverständnis. Bewegt dankt Mermoud für diesen Beweis der Anerkennung seiner Tätigkeit und versichert, daß er trotz seines Alters weiterhin mit Interesse am Vereinsleben teilnehmen werde.

Der neue Präsident verdankt die ehrenvolle Wahl, er hofft auch in den kommenden Jahren die Interessen des Vereines in richtiger und würdiger Weise zu vertreten, und die Tätigkeit der Gruppen zu fördern zum Wohle des Hauptvereines.

6. *Statutenrevision.* Früh referiert über den Zweck der Statutenrevision und die bezüglichen Beratungen in der Delegiertenversammlung, welche veröffentlicht sind in der Juninummer der Zeitschrift. Die Beratungen konnten nicht befriedigen, und so stellt der Zentralvorstand den Antrag, die Behandlung des Geschäftes zu vertagen. Dieser Antrag wird von der Versammlung gutgeheißen.

7. Vermessungsinspektor Baltensperger orientiert die Versammlung über drei das Vermessungswesen betreffende Beschlüsse des Bundesrates; bezüglich ihres Inhaltes sei auf die offizielle Mitteilung in der Zeitschrift verwiesen.

Nachdem Albrecht noch die Tätigkeit der zurückgetretenen Mitglieder des Zentralvorstandes Panchaud, Vogel und Ruh gebührend verdankt hat, erklärt der Präsident um 17 Uhr 30 die Versammlung als aufgehoben.

L'Isle und *Zürich*, den 1. Juli 1929.

Der Zentralpräsident: *J. Mermoud.*
Der Sekretär: *S. Bertschmann.*

Die Hauptversammlung des Schweizerischen Geometervereins in Zug.

15. und 16. Juni 1929.

Die Hauptversammlung des Schweiz. Geometervereins vom 15. Juni mit den darauffolgenden Veranstaltungen nahm einen sehr gelungenen Verlauf.

Ueber die Hauptversammlung wird an anderer Stelle offiziell berichtet. Nachdem an der am Vormittag abgehaltenen Sitzung des Zentral-